

# Inhaltsverzeichnis

H.-J. Häßler und Chr. v. Heusinger, Vorwort .....	11
<b>I. Begrüßungen</b>	
<i>Karola Bloch</i> , Tübingen (über Videofilme) .....	13
Oberbürgermeister <i>H. Schmalstieg</i> , Hannover (Schirmherr) .....	15
<b>II. Einführende Vorträge<sup>1</sup></b>	
1. <i>M. Moissonnier</i> , Lyon, Frankreich Eröffnung des Plenums .....	18
2. <i>B. Piotrowski</i> , Leningrad, UdSSR <sup>2</sup> Die Kultur und der Krieg .....	19
3. <i>G.-A. Astre</i> , Paris, Frankreich Die UNESCO und der Frieden .....	23
4. <i>H.N. Weiler</i> , Stanford, USA Wissen, Kultur und Bildung in einer Welt der Konflikte: Die politische Ökonomie der Wissensproduktion und die Rolle der UNESCO .....	27
5. <i>P. Mafuna</i> , Addis Abeba, Äthiopien Zur Kultur- und Medienpolitik Südafrikas .....	37
6. <i>J. Szajna</i> , Warschau, Polen Ich warne die Zeit, denn Gewalt darf nicht zum Recht werden — ein Menschenleben bedeutet auch das Schicksal der Erde .....	40
7. <i>P.H. Feist</i> , Berlin, DDR KSZE-Prozeß, Kulturpolitik und Künste .....	42
8. <i>F. Alt</i> , Baden-Baden Vom Atomzeitalter zum ökologischen Zeitalter .....	48
9. <i>P.R. Frank</i> , Stanford, USA Humanität oder Kriegseinsatz? Zwiespalt in den deutschen Geisteswissenschaften .....	55
<b>III. UNESCO — Ein Stück verwirklichter Friedenskultur<sup>3</sup></b>	
1. <i>Herta Kubrig</i> , Berlin, DDR Das Frauenprogramm der UNESCO — durch Meinungsstreit zur Verständigung .....	65

1. Die Vorträge werden in der Reihenfolge abgedruckt, in der sie vor dem Plenum gehalten wurden. Es fehlen die Beiträge von Dr.C. Nedelmann, Hamburg, „Deutsche Möglichkeiten auf dem Wege der gemeinsamen Sicherheit“, und von Prof.Dr. P. Ucko, Southampton, England „Die zwiespältige Rolle der UNESCO in der Auseinandersetzung um Apartheid“. Dieser Vortrag wird in „World Archeology“ abgedruckt. Die Leitung der Plenarsitzungen hatten Prof.Dr. M. Moissonnier, Lyon, Frankreich am 28.11.1987, und Frau Dr. Bärbel Kerkhoff-Hader, Bonn, am 29.11.1987.

2. Dieser Vortrag wurde bereits am 27.11.1987 anlässlich des öffentlichen Abends gehalten.

3. Sektionsleitung: Dr. H. Ganslmayr, Bremen. In dieser Sektion wurden außerdem die einführenden Vorträge von Prof. Astre, Prof. Ucko und Prof. Weiler diskutiert. Der Vortrag Dr. H.G. Ganslmayrs, „UNESCO — Ein Stück verwirklichter Friedenskultur. Aufgaben und Möglichkeiten der Museen“, konnte leider nicht rechtzeitig fertiggestellt werden.

#### IV. KSZE — Formen europäischer Verständigung auf kulturellem Sektor<sup>4</sup>

1. *M. Zielinski*, Hamburg  
Vertrauensbildende Maßnahmen — was sind das eigentlich? ..... 69

#### V. Zerstörung von Kulturen durch Einflüsse der Industriegesellschaften<sup>5</sup>

1. *H. Bley*, Hannover  
Widerstand in Südafrika: Befreiung unter Bedingungen von Repression und militärischer Gewalt. Zur destruktiven Rolle westlicher Systemstabilisierung ..... 75
2. *Erika Dettmar*, Hamburg  
Rassismus, Vorurteile, Kommunikation.  
Vorurteilsforschung als Beitrag zum Frieden ..... 79
3. *W.A. Frank*, Bonn  
Vom inneren zum äußeren Frieden ..... 86
4. *Th. Heberer*, Düsseldorf  
Ökonomische und gesellschaftliche Modernisierung —  
Ethnische Minderheiten in der VR China im Spannungsfeld von Fortschritt und  
Kultureller Tradition ..... 91
5. *H. Ziegert*, Hamburg  
„Entwicklungs-Hilfe“ — Motive, Programme und Realität ..... 115

#### VI. Geschichtswissenschaft und Friedenserziehung im internationalen Vergleich: Schulbücher, Museen, Erwachsenenbildung<sup>6</sup>

1. *F.Th. Gatter*, Nienburg (Weser)  
Schulbücher und Friedenserziehung in Solidarität mit der sogenannten  
Dritten Welt: Education for Liberation! ..... 128
2. *Dagmar Grenz*, Köln  
Erziehung zum Krieg — Mädchenliteratur im Nationalsozialismus ..... 139
3. *G. Kapfhammer*, Augsburg  
Ein Märchen gegen den Krieg ..... 153
4. *H.-P. Kuhnen*, München  
Beschönigte Geschichte: Pax Romana im Museum ..... 158
5. *R. Mollé*, Berlin  
Der Beitrag der deutschen UNESCO-Modellschulen zur Friedenserziehung ..... 165

4. Sektionsleitung: Prof.Dr. P.H. Feist, Berlin, DDR. Der Vortrag von Bernhard Pfitzner, Hannover, „Die KSZE-Schlussakte und ihre Bedeutung für die kulturelle Zusammenarbeit in Europa“, konnte aus Zeitgründen nicht zur Verfügung gestellt werden. In dieser Sektion wurden die einführenden Beiträge von Prof.Dr. P.H. Feist, DDR, und Prof. J. Szajna, Polen, diskutiert.

5. Sektionsleitung: Prof.Dr. H. Ziegert, Hamburg, Die Vorträge von R. Chandy, Indien, „Industrialisierung, Kolonialismus und die Entwurzelung der indischen Intelligenz“ und von Prof.Dr. L. Müller-Wille, Kanada, „Gegenwärtiger Kulturwandel und -Konflikt bei den westlichen Polarvölkern“, konnten wegen Arbeitsbelastung der Autoren nicht zur Verfügung gestellt werden.

6. Sektionsleitung: Dr. Gudrun Gerlach, Xanten, und Dr. H.-P. Kuhnen, München.

6.	<i>M. Moissonnier</i> , Lyon, Frankreich Schulbücher und Friedenserziehung .....	173
7.	<i>Brigitte Reich</i> , Berlin Frieden — Internationale Verständigung — Abrüstung: (K)ein Thema in Schulbüchern? .....	177
8.	<i>W. Jacobmeyer/R. Riemenschneider</i> , Braunschweig Die deutsch-polnische Schulbucharbeit 1977 - 1987 .....	190
9.	<i>H. Ring</i> , Hamburg Gewerkschaftliche Vorstellungen über Friedenserziehung in Schulbüchern des gesellschaftlichen Bereichs .....	197
10.	<i>Christiane Schmelzkopf</i> , Laichingen Antijudaismen im christlichen Religionsunterricht .....	204

## VII. Friedensarbeit an Universitäten, Akademien und Forschungseinrichtungen<sup>7</sup>

1.	<i>R. Braun</i> , Köln Friedensforschung an den Hochschulen — Geschichte und Aufgaben .....	217
2.	<i>D. Riesenberger</i> , Paderborn Zur Friedensarbeit katholischer Theologen .....	221

## VIII. Zur Entwicklung des Friedensgedankens<sup>8</sup>

1.	<i>P. Wülfing</i> , Köln Friedensgedanken in antiker Mythologie und Dichtung: EIRENE und PAX .....	228
2.	<i>H. Zettel</i> , Erlangen „Pax dei“. Anmerkungen zu einer Friedensbewegung des Mittelalters .....	239
3.	<i>R. Faber</i> , Berlin Die ewige Schlacht oder der Erbfeind aus dem Osten. Eine Dokumentation .....	242
4.	<i>R. Ublig</i> , Kiel Parlamentarier für den Frieden. Die Interparlamentarische Union (gegründet 1889) — Ein Experiment und seine Folgen .....	251
5.	<i>Adelheid v. Saldern</i> , Hannover Bürgerliche Friedensbewegung am Rande der Wilhelminischen Gesellschaft .....	257
6.	<i>H. Bock</i> , Berlin, DDR Pazifismus und Marxismus — Frühwarnungen vor dem Ersten Weltkrieg .....	263

7. Sektionsleitung: Prof. Dr. K. Holl, Bremen. In dieser Sektion wurde ferner der einführende Vortrag von P. R. Frank, USA „Humanität oder Kriegseinsatz? Zwiespalt in den deutschen Geisteswissenschaften“ diskutiert. Der von Prof. Dr. K. Holl gehaltene Vortrag „Deutsche Pazifisten im Exil 1933 bis 1945“ erscheint bei dtv. Der Beitrag von Prof. Dr. K. Krusewitz, Berlin „Beitrag der Ökologie zur Friedenskultur — Themen, Erfahrungen und Perspektiven“, lag bei Redaktionsschluß leider nicht vor.

8. Sektionsleitung: Prof. Dr. R. Kühnl, Marburg. Dr. H. Zettel war verhindert, hat aber dankenswerterweise eine schriftliche Fassung seines Vortrags für diesen Band zur Verfügung gestellt.

7.	<i>Marianne Koerner</i> , Göttingen Friedensaktivitäten der Frauen während des Ersten Weltkrieges .....	274
8.	<i>T. Bastian</i> , Mainz Henry David Thoreau, Hermann Hesse und der moralische Imperativ zum politischen Handeln .....	286
9.	<i>Ulrike Hörster-Philipps</i> , Münster Die Politik der friedlichen Koexistenz — Von ihren Anfängen 1922 in Rapallo bis heute .....	292
10.	<i>H. Gressel</i> , Minden Soziale Verteidigung als gewaltfreie Alternative zur militärischen Abwehr .....	297
11.	<i>R. Kühnl</i> , Marburg Kriegsgefahr und Friedenskampf seit 1945 .....	302

## IX. Historikerstreit und Kulturpolitik in der Bundesrepublik Deutschland nach der „Wende“<sup>9</sup>

1.	<i>Ina Horn</i> , Stadtschlaining, Österreich Kontinuität und Diskontinuität in der Geschichte. Überlegungen anlässlich des Historikerstreits .....	306
2.	<i>K. Stuhlpfarrer</i> , Wien, Österreich Von der Bedeutung des deutschen Historikerstreits für Österreich .....	310

## X. Widerstand gegen Militarismus und Remilitarisierung als Forschungsthema in Kunst- und Kulturwissenschaften<sup>10</sup>

1.	<i>J. Boström</i> , Bielefeld Fotografie und Störfall, Verdrängung - Dokumentation - Widerstand. Beispiele fotografischer Reaktionen auf Konflikte .....	318
2.	<i>G. Julia Dech</i> , Berlin Bertolt Brecht und die Kriegsfibel .....	339
3.	<i>R. Diederich</i> , Frankfurt Eine Taube macht noch kein Plakat. Anmerkungen zur Geschichte des Friedensplakates seit den zwanziger Jahren .....	349
4.	<i>H.-M. Kaulbach</i> , Hamburg Krieg und Frieden als Thema von Kunstausstellungen .....	354
5.	<i>P. Petersen</i> , Hamburg Musiktheater gegen den Krieg .....	360

9. Sektionsleitung: Dr. Chr. v. Heusinger, Braunschweig. Der Vortrag von Prof. Dr. H.-E. Mittag, Berlin, „Reaktivierte NS-Kunst“ konnte wegen technischer Schwierigkeiten leider nicht gehalten werden. Er ist für eine Buchpublikation vorgesehen. Die in dieser Sektion gehaltenen Vorträge von Th. Lutz, Berlin, „Gedenkstätten — Landmarken gegen die ‚Wendegeschichtsschreibung‘“ und Prof. Dr. H.-H. Nolte, Hannover, „Die Quallen die ihr erdachtet nach Barbaren Art. Der Historiker-Streit, die Asiatische Tat“ erschienen bereits an anderer Stelle.

10. Sektionsleitung: Prof. Dr. M. Jürgens, Münster. Der Beitrag von Dr. Gabriele Sprigath, München, „Entartete Kunst und Kriegspropaganda“ wurde nicht zur Verfügung gestellt; ebenso nicht der Vortrag von Dr. Ulrike Jenni, Wien, „Die Schrecknisse des Krieges und die Hoffnung auf Frieden — Beispiele aus der bildenden Kunst vom Dreißigjährigen Krieg bis zur Gegenwart“.

## XI. Sonderforum Wissenschaft und Apartheid<sup>11</sup>

1. *T. Lenssen-Erz*, Köln  
Bericht über das Sonderforum ..... 370

## XII. Schlußbemerkung<sup>12</sup> und Kulturpolitisches Manifest

1. *H.J. Häfßler*, Hannover  
Schlußbemerkung ..... 374  
Kulturpolitisches Manifest ..... 377
- Mitarbeiterverzeichnis ..... 381

11. Leitung: Bettina Schmidt, Mainz, und T. Lenssen-Erz, M.A., Köln. Auf diesem Forum wurden die einführenden Beiträge von P. Mafuna, Äthiopien, und Prof.Dr. P. Ucko, England, diskutiert.

12. Die Schlußbemerkung wurde am 1.1.1989 überarbeitet und stellenweise ergänzt.